

Placebo Ste Vi Ok Delfi

von Prof. Dr. Patrick Glauner (Professor für Künstliche Intelligenz, Technische Hochschule Deggendorf) aus dem Handbuch Digitale Kompetenzentwicklung Die Digitalisierung unserer Arbeitswelt und unseres alltäglichen Lebens haben in den vergangenen Jahren zu einer starken Veränderung der gesamten Weltwirtschaft geführt. Jeder – sowohl jede Privatperson als auch jedes Unternehmen – muss moderne Digitalisierungskompetenzen erwerben und sich kontinuierlich weiterbilden, um wettbewerbsfähig zu bleiben. Die Hochschulen als Wissensquellen haben hierfür eine zentrale Bedeutung. In diesem Beitrag erfolgt zunächst eine Bestandsaufnahme der Hochschul-Digitalisierung. Es werden die Herausforderungen analysiert, denen Hochschulen aktuell und in den kommenden Jahren gegenüberstehen. Daraus leitet der Autor verschiedene Handlungsempfehlungen für Hochschulen ab, die umgesetzt werden müssen, um weiterhin der Rolle als Wissensquelle gerecht zu werden. Diese Handlungsempfehlungen werden auf Unternehmen übertragen, denn das Ziel ist dasselbe: Wie erwerben Mitarbeiter notwendige Digitalkompetenzen, um die Wettbewerbsfähigkeit ihres Unternehmens zu stärken. Das Handbuch „Digitale Kompetenz“ bietet einen umfassenden Ausblick, aus unterschiedlichen Perspektiven, auf die zukunftssträchtige Ausrichtung von Unternehmen. Dr. Philipp Ramin, Gründer und Geschäftsführer des internationalen Schulungs-, Beratungs- und Forschungsunternehmens Innovationszentrum für Industrie 4.0 GmbH & Co. KG, ist Herausgeber dieses Werks. Neben top aktuellen Erkenntnissen aus der Forschung, umfasst das Handbuch eine Vielzahl an konkreten Beiträgen aus der Praxis, die dabei helfen die unterschiedlichen Herangehensweisen und branchenspezifische Unterschiede zu verstehen und mit den eigenen Vorgehensweisen zu vergleichen. Sehen Sie sich hier das Video zum Buch und das Interview mit der Autorin/dem Autor/den Autoren an: <https://www.youtube.com/watch?v=4ClihF1afSQ> <https://youtu.be/Bx2K3GqUxB>

#digikompetenzbuch #Digikompetenzbuch

~ Grodruck ~Auszug:In dunklen Zeiten wurden die Vlker am besten durch die Religion geleitet, wie in stockfinstrer Nacht ein Blinder unser bester Wegweiser ist; er kennt Wege und Stege besser als ein Sehender. - Es ist aber tricht, sobald es Tag ist, noch immer die alten Blinden als Wegweiser zu gebrauchen.

Das Handbuch vermittelt einen ganzheitlichen Überblick zu Mitarbeitenden als Zielgruppe und Akteure der Kommunikation von Unternehmen und anderen Organisationen. Diskutiert werden verschiedene Ebenen der internen Kommunikation: Interne Unternehmenskommunikation zwischen Unternehmensleitung und Mitarbeitenden sowie Führungskräften, Teamkommunikation, Führungskommunikation und informelle Mitarbeiterkommunikation. Daneben werden relevante Schnittstellen und Themen der externen Kommunikation adressiert wie Employer Branding und Arbeitgeberkommunikation. Kennzeichnend ist die interdisziplinäre Verknüpfung der Perspektiven von Kommunikationswissenschaft, Betriebswirtschaftslehre und Psychologie sowie die konsequente Orientierung an Herausforderungen der Unternehmensführung in der digitalen und globalisierten Gesellschaft. Das Handbuch richtet sich an Interessierte aus der Wissenschaft, Praxis sowie an Studierende aus den genannten Bereichen und angrenzenden Fachgebieten.

Der Begriff „Digitalisierung“ ist in aller Munde und häufig werden vor allem Anforderungen formuliert, die „digitale Transformation“ in allen Bereichen der Gesellschaft mitzugestalten. In diesem Zusammenhang wird insbesondere von Hochschulen als Forschungs- und Bildungsinstitutionen erwartet, diesen Wandel aktiv mitzugestalten. Der Begriff „Digitalisierung“ erscheint einerseits als Heilsversprechen, andererseits ruft er auch Skepsis und Ängste hervor. Zugleich fällt auf, dass „Digitalisierung“ selten konkret definiert wird – vielmehr wird meist unhinterfragt vorausgesetzt, es gäbe einen Konsens, was im jeweiligen Kontext damit gemeint ist. Daher erscheint es besonders interessant, einschlägige Narrative im Zusammenhang mit dem Digitalisierungsbegriff offenzulegen und zu diskutieren sowie aus einer wissenschaftlichen und praktischen Sicht kritisch zu hinterfragen. Im Band werden deswegen die Mythen und öffentlichen Vorstellungen rund um Medien und E-Learning in den Blick genommen. Hochschule bietet dazu den wesentlichen Referenzrahmen. Darüber hinaus wird nach Realitäten und Perspektiven in diesem unbestimmten Feld gesucht. In Zusammenhang mit dem Band hat die Fachgesellschaft GMW ganz unterschiedliche Personen und Akteure direkt sowie in einem Call dazu eingeladen, sich an der Diskussion um den Status quo im Bereich der Nutzung und Bedeutung von Medien in der Wissenschaft zu beteiligen. Dieser Band bildet damit sowohl den aktuellen Stand der Diskussion als auch ihre fachlich-inhaltlichen, methodischen und konzeptionellen Facetten ab.

Diese 2., völlig neu bearbeitete und erweiterte Auflage des Herzbandes der Kirschnerschen Operationslehre verdeutlicht den rasanten Fortschritt der kardiovaskulären Chirurgie. Die heute in großem Umfang ausgeübten traditionellen Verfahren wurden auf den neuesten Stand der Erkenntnis gebracht. Zahlreiche zusätzliche Kapitel schildern Operationsverfahren, die bei der 1. Auflage noch im Entwicklungsstadium standen oder damals noch gar nicht bekannt waren, wie z.B.: korrigierende Operationen bei Herzfehlern im Neugeborenenalter, die arterielle "Switch"-Operation bei Transposition der großen Arterien, die Herz-, Herz-Lungen- und Lungen-Transplantation oder die elektrophysiologisch geleitete antiarrhythmische Chirurgie. Für alle Kapitel konnten Autoren mit großer Erfahrung bei der operativen Behandlung der von ihnen beschriebenen Krankheitsbilder gewonnen werden. Die Ausstattung ist vorbildlich; das reichlich verwendete Bildmaterial und die schematischen Zeichnungen sind instruktiv und ergänzen den Text hervorragend. Das Werk spiegelt den neuesten Stand der kardiovaskulären Chirurgie wider.

Du bist das PlaceboBewusstsein wird Materiewissenschaftliches Arbeiten und SchreibenVerstehen, Anwenden, Nutzen für die PraxisSpringer-Verlag

Informieren Sie sich über die gesamte Bandbreite der pädiatrischen Grundversorgung! Wenn es um die Behandlung von Kindern oder Jugendlichen geht, gibt Ihnen das

Praxishandbuch der pädiatrischen Grundversorgung Antworten auf alle wesentlichen und wichtigen Fragen, mit denen Sie täglich in Ihrer Praxis konfrontiert werden. Aktuelles State-of-the-Art-Wissen über Diagnostik, Therapien und Beratung – in der normalen kindlichen und pubertären Entwicklung ebenso wie bei chronischen Erkrankungen, psychischen Problemen oder Behinderungen Grundlagenwissen über Wachstum und Entwicklung im Kindesalter Inhalte der DAKJ-Versorgungsstudie werden berücksichtigt Mit Bezug zu den aktuellen Leitlinien Kästen und Tabellen zeigen das Wichtigste übersichtlich zusammengefasst und geben einen schnellen Überblick

Kritische Ereignisse in der Notfallmedizin Wie Sie Fehlerquellen in der Notfallmedizin noch besser erkennen und ausschließen, lernen Sie anhand von über 100 realen Fallbeispielen, die aus der CIRS-AINS-Datenbank stammen oder von den erfahrenen Autoren selbst erlebt wurden. Dabei zeigt sich, wie vielfältig Fehlerquellen in der Notfallmedizin sind und wie bedeutend die regelmäßige Reevaluation von diagnostischem und therapeutischem Vorgehen ist. Mit den jeweils ergänzenden Fehleranalysen und Empfehlungen zur Fehlervermeidung stellt das Buch ein praxisorientiertes Instrument zur Qualitätssicherung in der Notfallmedizin dar. Ziel ist es, einen transparenten und ehrlichen Umgang mit Fehlern zu etablieren, der die Möglichkeit geben soll, aus eigenen Versäumnissen und den Fehlern anderer zu lernen. Highlights: - praxisnahe und klare Falldarstellungen - differenzierte Analyse der Fehler unter Einbindung aktueller Studien und Leitlinien - wichtige Schlussfolgerungen - umfassende Fehler-Matrix zur gezielten Suche bestimmter Symptome und Fehlertypen Fachärzte und Weiterbildungsassistenten für Anästhesie, Notfallmediziner und Intensivmediziner aller Fachrichtungen sowie Rettungssanitäter, Rettungsassistenten und Notfallsanitäter können mit diesem Buch die Qualität der notfallmedizinischen Versorgung ihrer Patienten verbessern. Jederzeit zugreifen: Der Inhalt des Buches steht Ihnen ohne weitere Kosten digital in der Wissensplattform eRef zur Verfügung (Zugangscode im Buch). Mit der kostenlosen eRef App haben Sie zahlreiche Inhalte auch offline immer griffbereit.

? Digital Natives, Generation Internet oder Facebook-Generation: Solche weit verbreitete Schlagwörter implizieren, dass im Leben Jugendlicher alltäglich präsente Medienrepertoires entscheidende sozialisationsrelevante und identitätsbildende Funktionen einnehmen. Doch wie wichtig sind Medien für individuelle und gemeinschaftliche Identitätsbildungsprozesse wirklich? Wie werden kulturelle Identitäten Jugendlicher mit und durch Medien gelebt? Inwiefern sind Jugendliche in verschiedene populärkulturelle geteilte Kulturen eingebunden? Laura S?na geht diesen Fragen am Beispiel lettisch- und russischsprachiger Jugendlicher in Lettland nach. In ihrer empirischen Studie zeigt sie das Potenzial von Populärkultur, zwischen Jugendlichen unterschiedlicher ethnischer Abstammung zu vermitteln, auf und thematisiert die Dynamik der Identitätsbildungsprozesse im Jugendalter.

Die Anzahl der propagierten Diäten, die das Erreichen des „Idealgewichts“ versprechen, hat rasant zugenommen. Manche Mädchen, aber auch immer mehr junge Männer finden aus dem Teufelskreis von Essen – Abnehmen – Essen alleine nicht mehr heraus. Sie sind auf professionelle Hilfe angewiesen. Dieses Manual liefert Therapeuten einen Leitfaden für eine kognitive Verhaltenstherapie – inklusive der Kopiervorlagen, die als Arbeitsmaterialien direkt eingesetzt werden können.

An der Seite von Damien fühlt sich Nikki zum ersten Mal geborgen, aber auch immer wieder herausgefordert. Mit ihm erlebt sie erfüllende Leidenschaft und tiefe Nähe. Endlich hat Damien ihr sein dunkelstes Geheimnis anvertraut. Doch Intrigen erschüttern die Beziehung und stellen ihre Liebe auf eine harte Probe. Als Damien mit seinem schlimmsten Albtraum konfrontiert wird, droht Nikki ihn für immer zu verlieren ... Roman 3 der Stark-Serie Noch nicht genug von Nikki und Damien? Entdecken Sie auch die Stark Novellas!

Das Endometriumkarzinom ist heute nach dem Mammakarzinom das bei Frauen am häufigsten auftretende Genitalkarzinom. Eine Fülle von neuen Erkenntnissen über die Ausbreitung und die Prognosefaktoren des Endometriumkarzinoms hat zu einer neuen Sicht der Therapie dieser malignen Erkrankung geführt. Vor dem Hintergrund der Ergebnisse mehrerer Therapiestudien steht die Ausdehnung der Operation (routinemäßige Lymphonodektomie) zur Diskussion. Auch der routinemäßige Einsatz einer Strahlen- und Gestagen-Therapie werden in Frage gestellt. Im August 1990 fand in Freiburg ein Symposium zu diesem Thema statt, auf dem international anerkannte Expertenvertreter waren. Die Ergebnisse des Symposiums sind im vorliegenden Band niedergelegt. Er gibt einen aktuellen Überblick über Wandlungen und neue Entwicklungen bei der Therapie des Endometriumkarzinoms. Das Buch wendet sich an alle Gynäkologen, gynäkologisch tätige Onkologen und Onkologen, die an der Therapie des Endometriumkarzinoms interessiert sind.

Ausgesprochen praxisorientiert stellt der Leitfaden Grundlagen, Forschungsergebnisse und Durchführung von Evaluationsstudien dar. Auch die Lebensqualitätseffekte sind in den entsprechenden Studien berücksichtigt. Die ausführliche und einheitliche Beschreibung ist eine wertvolle Hilfe bei der praktischen Durchführung der Studien.

Die Herzchirurgie umfasst Eingriffe bei angeborenen und erworbenen Erkrankungen des Herzens und der herznahen Gefäße. In dem Band werden alle relevanten Eingriffe in Text und Bild detailliert beschrieben. Für jede Erkrankung werden die Operationsindikationen sorgfältig herausgearbeitet. Neben der chirurgischen Intensivtherapie sind auch neue Entwicklungen wie Zelltherapie und Kunstherzimplantation berücksichtigt. Ausgewiesene Experten haben sämtliche Kapitel neu geschrieben, nur ein Teil der Zeichnungen wurde aus der Voraufgabe übernommen.

Immer mehr Logopädinnen nutzen Methoden der Unterstützten Kommunikation als Bestandteil ihres Behandlungsrepertoires, um Menschen mit kommunikativen Beeinträchtigungen optimal zu unterstützen. Dieses Buch bietet angehenden und praktisch tätigen Logopädinnen alles Wichtige zu den Methoden der Unterstützten Kommunikation bei Kindern und Erwachsenen, ihren Anwendungsbereichen, ihrer Effektivität und der konkreten Umsetzung innerhalb der Sprachtherapie und stellt zahlreiche Arbeitsmaterialien zum Download zur Verfügung. Nutzen Sie Unterstützte Kommunikation in der Sprachtherapie und sichern Sie Ihren Patienten einen optimalen Behandlungserfolg!

Die Neuauflage bot Gelegenheit zu Berichtigungen, Vereinfachungen, Präzisierungen und einigen Ergänzungen. Wesentlich umfangreichere Ergänzungen, Einfügungen und erweiterte Fassungen, kamen, da der Rahmen nicht vorgegeben war, der englischen Übersetzung (New York 1982) zugute; dies gilt auch für den Tabellenteil. Eine knappe Übersicht bietet mein Taschenbuch "Statistische Methoden" (5. Aufl. 1982). Den Damen und Herren des Springer-Verlages sei für ihr bereitwilliges Eingehen auf alle Wünsche des Autors besonders gedankt.

Weiterhin bin ich für Kritik und Verbesserungsvorschläge dankbar. Klausdorf, im Herbst 1983 Lothar Sachs Aus dem Vorwort zur vierten Diese Neufassung mit angemessenerem Titel ist zugleich ein zum Lesen und Lernen geschriebenes einführendes und weiterführendes Lehrbuch und ein Nachschlagewerk mit Formelsammlung, Tabellensammlung, zahlreichen Querverbindungen aufzeigen den Seitenverweisen, ausführlicher Bibliographie, Namenverzeichnis und ausführlichem Sachverzeichnis. Sie enthält wieder eine Fülle von Verbesserungen, vor

allem Vereinfachungen und Präzisierungen. Große Teile des Textes und der Literatur habe ich den neuen Erkenntnissen entsprechend überarbeitet, durch erweiterte Neufassungen ersetzt oder eingefügt; dies gilt auch für den Tabellenteil (Übersicht gegenüber dem Titelblatt; S. 34, 53, 112, 127, 147, 172, 198, 220, 225, 240, 256, 272, 424, 425, Rückseite der vorletzten Seite). Vielen kritischen Freunden des Buches-insbesondere Ingenieuren-sei für Anregungen gedankt, die beiden Büchern zugute gekommen sind.

Die Herausgeber präsentieren hier ausgewählte Beiträge des 2. Nationalen Präventionskongresses, der gemeinsam mit dem 6. Deutschen Kongress für Versorgungsforschung durchgeführt wurde. Der wissenschaftliche Austausch zwischen praktisch tätigen Medizinern und Vertretern aller am Gesundheitssystem interessierten Experten verdeutlicht die Chancen des interdisziplinären Dialogs für die Versorgung gesundheitlich gefährdeter und kranker Menschen.

Haben Sie die Zeit, sich durch Millionen von Medizin-Seiten im Internet zu kämpfen? Mit diesem Wegweiser kommen Sie schnell und effizient zum Ziel. o Verständliche Anleitungen, mit deren Hilfe Sie das Informationsangebot im Internet optimal nutzen. o Kommentierte Linksammlungen und interessante Websites der wichtigsten Fachgebiete. o Einfache Erstellung Ihrer eigenen Homepage, Aufbau von Praxisnetzen, telemedizinische Anwendungen. Probieren Sie es aus! Die praktischen Tipps und Orientierungshilfen machen Ihre Internet-Recherche ab jetzt zum Erfolgserlebnis. -> mit 150 anschaulichen Screenshots

Die Autoren aus verschiedenen wissenschaftlichen Disziplinen und der Praxis zeigen unter den Schwerpunkten „theoretische Perspektiven auf das Quartier“, „Prozesse, Steuerung und Governance im Quartierskontext“ und „Quartiere im soziodemographischen Wandel“ wichtige Themenfelder einer intensivierten Quartiersforschung auf.

Das Handbuch gibt einen einzigartigen Überblick über die Didaktik der Mathematik, seine Lehr- und Lerninhalte, Denk- und Unterrichtsprozesse wie auch seine Forschungsthemen und -methoden. In 24 Kapiteln leiten führende Vertreter der Mathematikdidaktik den Leser durch die vielfältigen Themen Ihres Fachgebietes. Ergänzt wird es durch drei Kapitel zu „Mathematik als Bildungsgegenstand“. Das Handbuch vermittelt dem Leser tiefe Einblicke in das aktuelle Wissen der Mathematikdidaktik und bietet deshalb Studierenden wie Lehrern unverzichtbare Informationen.

Welche Fremdwörter gibt es im heutigen Deutsch, wo kommen sie her und wie verhalten sie sich innerhalb des Gesamtwortschatzes unserer Sprache? Mit diesem Buch wird zum ersten Mal der Versuch unternommen, einen wichtigen, vielseitigen und seit Jahrhunderten wachsenden Teil des deutschen Wortschatzes systematisch und trotzdem verständlich zu beschreiben. Faktenkenntnis ist auch in öffentlichen Auseinandersetzungen über Fremdwörter der beste Ratgeber. Aus diesem Grund wendet sich das Buch an einen größeren Leserkreis. Was die Lektüre an Fachwissen verlangt, wird vollständig und leicht zugänglich mitgeliefert. Die dritte Auflage von Peter Eisenbergs erfolgreichem Werk Das Fremdwort im Deutschen enthält zahlreiche Ergänzungen und Aktualisierungen.

Die jüngsten Krisen in Europa wirbeln die Politik auf. Dort, wo früher links und rechts war, entsteht etwas Neues. 25 Jahre nach dem Zerfall der Sowjetunion steckt Europas Demokratie in der Krise. Alte politische Lager lösen sich auf. Die Linke tauscht Revolution gegen Nationalismus, und die Rechte borgt sich von der Linken als nützlichen Feind die Banken. Mit Bestürzung hört Boris Schumatsky den Beifall, den die russische Autokratie von überall bekommt. Ob links, rechts oder Mitte: Herrschaft macht Spaß, Freiheit strengt an. In den 1990er Jahren ritt man auf der Welle der Postmoderne in den ewigen Frieden. Nun ist daraus ein populistisches Monster entstanden. Scharf analysiert Boris Schumatsky die politischen Bewegungen der Gegenwart und blickt in eine mögliche Zukunft.

Games sind die einflussreichste audiovisuelle Ausdrucks- und Erzählform digitaler Kultur. Die aktuell entstehenden staatlichen Bildungsangebote gewinnen daher künstlerisch und kulturell, aber auch wissenschaftlich und ökonomisch eine Bedeutung, wie sie beispielsweise im 20. Jahrhundert Filmstudiengängen zukam. Dieser Band gibt erstmals einen vergleichenden Überblick und führt zugleich in die verschiedenen Fachgebiete der hochschulischen Lehre und Forschung auf dem Gebiet digitaler Spiele ein: Game Studies, Game Design, Game Arts, Game Informatics and Technology, Game Economics and Producing.

In diesem Buch erhalten Studierende von pflege- und gesundheitsbezogenen Studiengängen einen umfassenden Überblick über die verschiedenen Forschungsmethoden in den Gesundheitswissenschaften. Das Autorenteam erklärt u.a. den grundsätzlichen Forschungsprozess, die ethischen und rechtlichen Besonderheiten klinischer Studien und die Entwicklung von Assessments. Lernen Sie wissenschaftliche Ergebnisse zu verstehen und richtig einzuordnen und profitieren Sie von den anwendungsbezogenen Tipps zur Planung und Erstellung eigener Forschungsarbeiten. So legen Sie den Grundstein für ein erfolgreiches Studium und den Einstieg ins evidenzbasierte Arbeiten.

So klappt die Kommunikation zwischen Arzt und Patient! Gelungene Kommunikation zwischen den Patienten und dem medizinischen Personal wird immer wichtiger. Der Band erläutert die Probleme, die auftreten können wenn es um Gesundheit, Therapie, Medikamente und Heilungsprozesse geht - und er gibt Tipps, sie zu vermeiden und das Arzt-Patienten-Verhältnis dadurch zu stärken. Das Studienbuch richtet sich an Medizinstudenten, praktizierende Ärzte und interessierte Laien. Linguistisch und medizinisch kompetent bietet es wertvolle Hilfe und veranschaulicht mit Fallbeispielen, Übungsaufgaben und Praxistipps die Materie. Denn wo Ärzte schlecht kommunizieren, ist das Verhältnis zum Patienten rasch gestört.

Dieses Lehrbuch ist eine Einführung in die psychosoziale Beratung. Es vermittelt ein Verständnis von Beratung als einer Handlungsdisziplin, die sich nicht mehr als Subdisziplin verschiedener Fachgebiete versteht, sondern als ein eigenständiges, disziplinübergreifendes sowie wissenschaftlich fundiertes Denk- und Handlungskonzept. Dieses wird heute über spezifische Studiengänge an Hochschulen und Weiterbildungseinrichtungen vermittelt. – Als Lernende in diesen Einrichtungen erfahren Sie in dem Buch, wie sich Beratung vor dem Hintergrund etablierter Therapieschulen sowie lebensweltlicher und ressourcenorientierter Konzepte begründen kann.

Sie wollen Spaß beim Lernen und keine Wissenslücke riskieren? Dann ist dieses Fragen-Antwort-Buch genau das Richtige, um Ihre Kenntnisse in der Notfallmedizin spielerisch zu vertiefen. Simulieren Sie die Prüfungssituation und schätzen Sie Ihren Leistungsstand ein. Trainieren, worauf es ankommt: 1111 relevante Fragen des gesamten Fachgebietes werden in knapper Form gestellt und präzise beantwortet. Kein überflüssiger Ballast – sondern das Wichtigste für die Prüfung. Der Inhalt orientiert sich am Kursbuch der Bundesärztekammer für die Zusatzbezeichnung "Notfallmedizin" und an den ERC-Leitlinien 2015. Jederzeit zugreifen: Die Fragen und Antworten des Buches stehen Ihnen ohne weitere Kosten digital im Trainingscenter in der Wissensplattform eRef und auch offline in der eRef-App zur Verfügung (Zugangscodes im Buch).

Können wir klüger werden, als wir heute schon sind? Und wie wäre dies zu erreichen? Ist es überhaupt erstrebenswert? Die Verbesserung der Intelligenz mit chemischen und technischen Mitteln, das sogenannte „Neuro-Enhancement“, wird zur Zeit viel diskutiert. Der Arzt und Hirnforscher Thomas Grüter untersucht, was Intelligenz eigentlich ist, wie man sie misst und welche Bedeutung sie für die

Evolution des Menschen hat. Er übt auf wissenschaftlich fundierter Basis deutliche Kritik an der oft unreflektiert geführten Diskussion über das Neuro-Enhancement und erklärt, warum die vorgeschlagenen Methoden nicht zum Ziel führen können.

Der erfolgreiche interdisziplinäre Praxis-Leitfaden vermittelt Ihnen einen umfassenden Überblick über die Möglichkeiten der individuellen Schmerztherapie Ihrer Tumorpatienten. Komplett überarbeitet, aktualisiert und erweitert - Neueste Erkenntnisse über die moderne Tumorschmerztherapie - Neue Therapie-Möglichkeiten mit invasiven und nicht-invasiven Verfahren - Psychologische und ethische Gesichtspunkte - Therapie-Anleitungen und Fallbeispiele Der klare Ratgeber für ihre tägliche Praxis: knapp, prägnant und übersichtlich. Pressestimmen zur 1. Auflage: "...Das Buch ist für die rasche Orientierung in der Praxis bestens geeignet und betont die Vielfalt schmerztherapeutischer Verfahren..." (Der Internist) "...gelingt es den Autoren, die Möglichkeiten einer Strahlenbehandlung auch für den Arzt, der mit der Materie nicht vertraut ist, klar darzustellen.... Die Lektüre des Buches ist für jeden Arzt ein Gewinn und wird uneingeschränkt empfohlen." (Strahlentherapie) "...Dieser wirklich gelungene Beitrag zur Tumorschmerztherapie kann jedem, der sich mit dieser Problematik beschäftigt, empfohlen werden." (Anaesthesiologie und Reanimation)

Die Autorin zeigt, welche gigantischen Profitpotenziale biotechnologischer Fortschritt auf allen Stufen von Geschäft und Investment generiert. Sie gewährt Einblick in Forschung sowie Produkt-Entwicklung in neuen Geschäfts- und Finanzierungsmodellen. Hinweise zu profitabler Anlagestrategie runden das Buch ab.

Welchen Einfluß haben die Medien auf das Gesundheitsverhalten und die Gesundheitspolitik? Dies ist die Leitfrage eines Forschungsansatzes, der sich in den angloamerikanischen Ländern unter dem Oberbegriff "Gesundheitskommunikation" etabliert hat. In diesem Sammelband wird erstmals aus Sicht der Gesundheitswissenschaften (Public Health) untersucht, welchen Beitrag die bundesdeutschen Medien zur Gesundheitsförderung leisten. Einen Schwerpunkt bilden dabei populäre Genres wie Arztserien, Talkshows und Gesundheitsmagazine. Ergänzt werden die Inhaltsanalysen der aktuellen Berichterstattung durch einen Rückblick auf verschüttete Traditionen der Gesundheitsaufklärung (z. B. die Sozialhygiene-Filme der Weimarer Republik) und einen Ausblick auf zukunftsweisende Themen der Gesundheitskommunikation (z. B. die Patienteninformationen im Internet).

Das Handbuch begründet Popkultur als inter- und transdisziplinäres Forschungsfeld sowie als eigenständige Wissenschaftsdisziplin. Es informiert in über 60 Beiträgen über die wichtigsten Erscheinungsformen und Diskurszusammenhänge der Popkultur und unterscheidet diese grundsätzlich von denen der Hoch- sowie Populärkultur. Die Beiträge widmen sich den Begriffen und Konzepten der Popkultur, der Bedeutung der Popkulturforschung in unterschiedlichen Wissenschaftsdisziplinen sowie den Medien und Gattungen der Popkultur - vom Rock 'n' Roll über Soul, Punk, Techno bis hin zu Pop-Art, TV-Serien, B-Movies, Social Media u.v.a. Das Handbuch bietet international erstmalig einen systematischen Überblick über das gesamte Wissensfeld der Popkultur und stellt die Popkulturforschung auf ein historisches und theoretisches Fundament.

[Copyright: a0ce6fafd63f79484d7fe43f688e1643](https://www.doi.org/10.1007/978-3-7089-1643-1)